

## **Kandidatur als stellv. Landesvorsitzende**

**Name:** Birgit Pommer

**Alter:** 64

**Beruf bzw. Tätigkeit:** Landtagspräsidentin



## **In welcher Form warst Du bisher von wann bis wann für DIE LINKE oder bei der Unterstützung linker Politik tätig?**

- von 1994 - heute Kreistag
- von 2009 - heute Stadtrat
- von 2009 - 2012 Landtag
- von 2012 - 2014 Landrätin
- von 2014 - 2019 Ministerin
- seit 2019 Landtagspräsidentin

## **Gegenwärtige gesellschaftspolitische Aktivitäten außerhalb der Partei DIE LINKE**

Vorstandsmitglied u.a. in folgenden Vereinen:  
Park Hohenrode, Theaterförderverein, Horizont e.V.

## **Beweggründe für die Kandidatur**

Mein Name ist Birgit Pommer. Ich bin 64 Jahre alt, Mutter von zwei Töchtern, habe 5 Enkelkinder und wohne in Nordhausen. In meinem Heimatkreis bin ich direkt gewählte Abgeordnete.

Wir brauchen eine starke LINKE. Mehr denn je sind die Thüringerinnen und Thüringer auf soziale Gerechtigkeit angewiesen. Unsicherheit prägt unsere Zeit. Können Rechnungen noch bezahlt werden? Ist die Arbeit sicher? Und werden wir in Deutschland weiter in Frieden leben können? Diese Sorgen treiben uns um.

Umso mehr braucht es kluge politische Entscheidungen. Im Thüringer Landtag ist das aktuell alles andere als einfach. Das liegt insbesondere an den Mehrheitsverhältnissen und Bündnissen, die wir als LINKE ablehnen.

Ich werde im kommenden Jahr nicht wieder für den Landtag kandidieren, was aber kein Abschied aus der Politik sein soll, nur aus der hauptberuflichen.

Mit meinen Erfahrungen als ehemalige Landrätin, ehemalige Ministerin, Abgeordnete und Landtagspräsidentin will ich dazu beitragen, dass Die LINKE in Thüringen insbesondere im Superwahljahr 2024 zeigt, wir sind da, wir bleiben und wir werden gemeinsam und geschlossen auftreten. Es geht um nichts Geringeres, als die Verhinderung eines weiteren Erstarken des Rechtsextremismus, der sich immer unverhohlener mit Hilfe der AfD in unsere Gesellschaft frisst.

Lebens- und politische Erfahrung möchte ich mit meiner Kandidatur als stellv. Landesvorsitzende einbringen, deshalb werbe ich um Eure Stimme.